

Bürgerbefragung von Recht auf Stadt zur Neugestaltung der Regensburger Politik

Liebe Regensburgerinnen und Regensburger,

Sie haben die Möglichkeit, die Zukunft unserer Stadt aktiv mitzugestalten: Im Rahmen unserer Kundgebung „Bezahlbarer Wohnraum für alle!“ befragen wir Bürgerinnen und Bürger zu den Konsequenzen aus der Regensburger Korruptionsaffäre. Wir möchten gerne wissen, ob die Ideen für eine wirksame Bekämpfung der Korruption in Regensburg mehrheitsfähig sind und von der breiten Bevölkerung mitgetragen werden. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Meinung zu den erarbeiteten Ideen.

Machen Sie mit!

Bitte beantworten Sie den Fragebogen gewissenhaft und werfen Sie den gefaltete Fragebogen in eine der bereitstehenden Urnen. Weitere Informationen bekommen Sie am Stand der Initiative Recht auf Stadt Regensburg.

Weitere Informationen

Recht auf Stadt - Regensburg
Tel: 0941 / 700 299
recht-auf-stadt@uetheater.de
Treffen: Jeden Mittwoch, 19:00 – Hemauerstr. 15
<https://rechtaufstadt-regensburg.uetheater.de>
<https://www.facebook.com/ras.regensburg>
ViSdP: Kurt Raster, Erikaweg 13, 93053 Regensburg

1) Der Regensburger Korruptionsskandal war Thema fast aller regionalen wie überregionalen Fernseher und Zeitungen. Vielfach ist vom größten kommunalen Bestechungsskandal der Nachkriegsgeschichte die Rede.

Haben Sie schon einmal vom Regensburger Korruptionsskandal gehört?

Ja

Nein

2) Das Vertrauen in die Regensburger Politik und Beamtenschaft ist nachhaltig gestört. Doch statt Konsequenzen aus der Affäre zu ziehen, wollen die verbliebenen Politiker unbeirrt weitermachen wie bisher. Das Gebot der Stunde sei ausgerechnet „Kontinuität“, so Bürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer.

Finden Sie es wichtig, dass Regensburgs Politiker und Beamte nicht korrupt sind?

sehr
wichtig

wichtig

weniger
wichtig

unwichtig

weiß
nicht

3) Das politische Personal und die Beamtenschaft hat häufig große Ausgaben zu tätigen, für die sie selbst nicht gerade stehen müssen. Doch alle wichtigen Entscheidungen werden hinter verschlossenen Türen gefällt. Sogar die Sitzungen der städtischen Tochterunternehmen sind geheim. Damit haben Bürger*innen keine Möglichkeiten der Kontrolle oder Mitsprache. Deshalb müssen in Zukunft alle Sitzungen öffentlich sein, alle Protokolle online gestellt werden.

Finden Sie die geforderten Verbesserungen für mehr Kontrolle und mehr Mitsprache und damit verbunden weniger Korruption wichtig?

sehr
wichtig

wichtig

weniger
wichtig

unwichtig

weiß
nicht

4) Obwohl es bereits mehrere Kultur- und Kongresszentren in Regensburg gibt, wollen die gleichen Politiker und Beamten, die durch den Korruptionsskandal jedes Vertrauen verloren haben, ein weiteres Kultur- und Kongresszentrum (RKK) bauen. Dafür soll günstiger Wohnraum vernichtet und eine große Zahl Bäume gefällt werden. Es wird das teuerste städtische Projekt aller Zeiten werden, mit jährlich mehreren Millionen Euro Verlust.

Finden Sie es wichtig, dass die größte Geldverschwendung aller Zeiten, das sogenannte RKK, durch einen Bürgerentscheid gestoppt wird?

sehr
wichtig

wichtig

weniger
wichtig

unwichtig

weiß
nicht

5) Durch verschiedene wohnungspolitische Instrumente könnte der Mangel an bezahlbaren Wohnungen in Regensburg wirksam bekämpft werden. Eine Zweckentfremdungssatzung würde Leerstand verhindern, städtische Grundstücke könnten ausschließlich an Genossenschaften abgegeben werden usw. Doch mit der jetzigen Schaidinger/Wolbergs-Seilschaft ist dies nicht möglich. Sie blockiert alle positiven Veränderungen.

Finden Sie es wichtig, dass alle führenden Politiker und Beamten abtreten und damit einen dringend notwendigen Neuanfang möglich machen?

sehr
wichtig

wichtig

weniger
wichtig

unwichtig

weiß
nicht